

Defadenbericht des Königl. sächsischen meteorologischen Institutes No. 2.

Herausgegeben von Dr. Paul Schreiber.

Zweite Dekade (Januar 11.—20.).

Tab. a. Resultate aus den Beobachtungen an 11 Stationen in Sachsen in der Zeit vom 11.—20. Januar 1884.

Nummer, Name und Höhe der Stationen in Metern über der Osssee.	Mittel aus den beobachteten Werthen von						Absolute Extreme der Temperatur		Niederschl. ßtige	Allgemeine Uebersicht*)									
	Baro- meter- stand mm	Tem- peratur ° C.	Durc- hmitt. mm	Relative Feuchtigkeit Procente	Bewölkung Beihalt des Himmels	Richtung und Stärke des Windes.	Maxi- mum ° C.	Min- imum ° C.		Sonnenst.	Unschlend Regen	Umschleiß Schneefall	Wegen mit Unterbrechung	Wegen mit Unterbrechung	Trüb und nassend	Trüb und trocken	Heiter und trocken	Heiter und nassend	Sonnenschein Regenbuch
1. Leipzig 119	758.6	3.2	4.9	83	8.3	WNW leicht	7.8	-0.9	14	3	1	0	0	0	24	6	4	0	2
2. Dresden 119	753.9	2.8	4.8	85	8.3	WSW schwach	8.7	-1.2	15	2	8	0	1	1	10	13	3	0	2
3. Döbeln 184	749.3	2.4	4.6	82	7.5	W schwach	6.8	-2.4	20	0	4	1	2	2	13	10	7	0	1
4. Bautzen 214	744.2	1.6	5.0	97	8.2	WNW schwach	6.8	-3.0	23	0	2	1	8	6	5	11	7	0	0
5. Zittau 263	744.4	2.7	4.5	84	8.6	WNW schwach	8.5	-2.5	31	0	1	0	5	2	19	8	4	0	1
6. Freiberg 285	741.9	2.6	4.9	86	8.7	WNW schwach	8.9	-2.1	38	1	6	1	3	1	10	8	7	3	0
7. Chemnitz 303	735.3	1.5	4.6	86	7.6	WNW schwach	7.0	-4.0	16	2	3	0	2	4	14	10	4	0	1
8. Planen 383	732.4	1.2	4.6	89	9.6	WNW irisch	7.6	-4.0	29	0	0	2	5	6	13	13	1	0	0
9. Annaberg 607	715.8	0.2	4.2	89	9.7	WNW stark	7.8	-3.8	75	0	6	3	2	6	16	6	0	0	0
10. Reichenhain 778	700.0	-1.4	3.9	94	9.9	WNW mäßig	6.5	-6.0	61	0	2	4	0	9	8	13	4	0	0
Durchschnitt	-	1.7	4.6	88	8.7		8.5	-6.0	33	0.6	3.3	1.2	2.8	3.7	13.2	9.0	4.2	0.3	0.7

*) Die Zahlen in der allgemeinen Uebersicht bedeuten die Anzahl der Vierteltage in der Dekade mit den Wetterverhältnissen, welche im Kopf der Tabelle aufgeführt sind.

Tab. b. Veränderung der Witterung in Sachsen von Tag zu Tag in der Zeit vom 11.—20. Januar 1884.

Datum	Richtung und Stärke des Windes.	Abweichungen von den Normalwerthen.						Durchschnitt der dagl. Schwankung der Temperatur	Gehalt der Stationen an Schneefall	Niederschlagsmenge*)	Allgemeine Uebersicht**))									
		Temperatur***)			Relative Feuchtigkeit	Bewölkung	Gehalt der Stationen an Regen				Gehalt der Stationen an Schneefall	Gehalt der Stationen an Regen	Gehalt der Stationen an Schneefall	Gehalt der Stationen an Regen	Gehalt der Stationen an Schneefall	Gehalt der Stationen an Regen	Gehalt der Stationen an Schneefall			
		Barometer- stand mm	Über- haupt	größte																
11	SSW schwach	-2.9	5.0	7.1 XI	3.3 V	-21	0.2	5.8	2	0.1	-	0	0	0	0	5	1	22	12	
12	WNW stark	-3.6	1.3	4.8 I	0.1 XI	1	0.5	5.8	10	2.9	8.6 X	0	0	8	0	15	11	6	0	
13	NW schwach	6.4	-0.9	-1.9 XI	0.5 VI	-1	-1.6	3.2	10	3.7	13.4 X	8	0	0	0	5	1	11	15	
14	W schwach	5.2	2.4	5.1 I	1.4 VII IX	6	2.9	4.8	9	1.7	4.3 XI	0	4	0	3	5	16	12	0	
15	NW mäßig	5.2	2.6	6.3 I	1.9 X	5	1.1	2.5	10	10.7	27.6 X	0	4	1	7	7	8	5	8	
16	NW mäßig	8.2	5.0	8.4 I	3.4 X	10	2.9	4.5	10	3.5	10.3 XI	0	6	1	10	0	19	4	0	
17	WNW mäßig	11.2	4.1	7.2 I	2.5 X	10	2.9	2.4	11	5.2	16.9 XI	0	15	1	4	0	19	1	0	
18	NW leicht	15.9	3.9	5.3 I	1.5 X	11	2.7	2.1	10	4.2	7.8 VII	0	4	0	4	0	20	12	0	
19	WNW leicht	16.9	2.3	4.1 I	1.2 X	5	2.8	2.4	10	0.7	1.2 IV	0	0	0	1	0	11	28	0	
20	WSW leicht	13.9	1.5	3.9 I	0.6 XI	3	0.8	2.8	5	0.5	1.7 V	0	0	0	0	0	2	20	8	
Durchschnitt	7.6	2.6	8.4 I	-1.9 XI	3	1.5	3.6													

*) Die Niederschlagsmengen stellen die Zahlen dar, welche am Mittag des Tages abgelesen werden, hinter deren Datum sie stehen, sind also gefallen in der Zeit vom Mittag des Vorrtages bis zu dem Ablesungsmoment.

**) Es geben die Zahlen der "Allgem. Uebersicht" die Anzahl der Vierteltage an allen 11 Stationen zusammen, an welchen die im Kopf aufgeführten Verhältnisse stattfanden.

***) Die römischen Ziffern geben die Station in Tabelle A.

Die zweite Dekade des Januar zeichnet sich sowohl durch einen abnorm hohen Luftdruck, wie ebenfalls durch eine abnorm hohe Temperatur aus. Nur am 11. und 12. Januar fanden bei unternormalen Barometerstande, heftige Stürme statt, wobei am Abend des 11. im südlichen Sachsen heftige elektrische Entladungen auftraten. Trotz des dann folgenden hohen Barometerstandes, der am 19. bis zu 17.3 mm über den normalen Stand gestiegen war, blieb die Witterung durchweg trübe. Es konnte nur ein von Sonnenschein begünstigter Tag (der 13.) verzeichnet werden, wogegen jeder der 10 Tage der Dekade mehr oder weniger Regen oder Schnee brachte. Auch in dieser Dekade waren die tieferen Theile des Landes fast frei von Schneedecke und nur an einzelnen Tagen wurde von einigen dieser Gegenden die Bedeckung der Erde mit Schnee gemeldet. Bloß im Hochgebirge ist der Schnee liegen geblieben, sodass in Reichenhain ununterbrochen starke Bedeckung der Erde stattgefunden hat.

Uebersicht der Witterungs- und Wasserstandsverhältnisse in Europa.

1. Temperatur. Die Mitteltemperaturen während der zweiten Dekade des Januar waren folgende:

— 18° C. für: Moskau, — 11° C. für: Petersburg, — 10° C. für: Saratow, — 6° C. für: Debreczin, — 5° C. für: Ungvar, Hermannstadt, — 3° C. für: Tarnopol, Odessa, — 2° C. für: Lemberg, Szegedin, Agram, — 1° C. für: Riga, Kiew, Graz, Florenz, + 0° C. für: Bodö, München, Bregenz, Zürich, Ischl, Turin, + 1° C. für: Königsberg, Warschau, Krakau, Budapest, Friedrichshafen, Genf, + 2° C. für: Memel, Neufahrwasser, Grünberg, Breslau, Altfisch, Salzburg, Wien, + 3° C. für: Christiania, Rügenwaldermünde, Kiel, Cassel, Chemnitz, Kaiserslautern, Karlsruhe, Bamberg, Prag, Triest, Pola, Rom, Paris, Constantinopel, + 4° C. für: Plymouth, Skagen, Kopenhagen, Swinemünde, Wustrow, Hamburg, Sylt, Wilhelmshafen, Münster, Hannover, Magdeburg, Berlin, Wiesbaden, + 5° C. für: Aberdeen, Stornoway, Curhaven, Borkum, Helder, Uitrijkingen, + 6° C. für: Durst-Castell, Biarritz, + 7° C. für: Sumbroughhead, Shields, Breit, Lesina, Punta d'Ostro, + 8° C. für: Mullaghmore, Cork, Valentia, + 9° C. für: Scilly, Palermo.

Die Temperatur-Minima waren:

— 18° C. für: Palermo, — 14° C. für: Punta d'Ostro, Rom, — 13° C. für: Neapel, — 12° C. für: München, Pola, — 11° C. für: Florenz, — 10° C. für: Paris, Zürich, Turin, Constantinopel, — 9° C. für: Krakau, Wien, Salzburg, Triest, — 8° C. für: Kaiserslautern, Bregenz, Graz, — 6° C. für: Budapest, Ischl, — 5° C. für: Lemberg, Hermannstadt, — 2° C. für: Tarnopol.

Die Temperatur-Minima waren:

— 14° C. für: Tarnopol, — 12° C. für: Lemberg,